

DIN EN ISO 11161

ICS 13.110; 35.240.50

Ersatz für
DIN EN ISO 11161:2008-01
Siehe Anwendungsbeginn

**Sicherheit von Maschinen –
Integrierte Fertigungssysteme –
Grundlegende Anforderungen (ISO 11161:2007 + Amd 1:2010);
Deutsche Fassung EN ISO 11161:2007 + A1:2010**

Safety of machinery –
Integrated manufacturing systems –
Basic requirements (ISO 11161:2007 + Amd 1:2010);
German version EN ISO 11161:2007 + A1:2010

Sécurité des machines –
Systèmes de fabrication intégrés –
Prescriptions fondamentales (ISO 11161:2007 + Amd 1:2010);
Version allemande EN ISO 11161:2007 + A1:2010

Gesamtumfang 46 Seiten

Normenausschuss Maschinenbau (NAM) im DIN
Normenausschuss Sicherheitstechnische Grundsätze (NASG) im DIN



Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn für die Norm ist 2010-10-01.

Nationales Vorwort

Diese Norm enthält sicherheitstechnische Festlegungen.

Diese Norm beinhaltet die konsolidierte Deutsche Fassung der vom Technischen Komitees ISO/TC 199 „Safety of machinery“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 114 „Sicherheit von Maschinen und Geräten“ (Sekretariat: DIN, Deutschland) im Europäischen Komitee für Normung (CEN) ausgearbeiteten Änderung A1:2010 zu EN ISO 11161:2007, angenommen von CEN am 2010-02-11.

Der Beginn und das Ende von neuem oder geändertem Text werden durch die Markierungen   angezeigt.

Die nationalen Interessen bei der Erarbeitung wurden vom Ausschuss NA 060-30 FBR-01 SO des Normenausschusses Maschinenbau (NAM) im DIN wahrgenommen. Vertreter der Hersteller und Anwender von Steuerungstechnik für Maschinen sowie der Berufsgenossenschaften waren an der Erarbeitung beteiligt. Diese Norm konkretisiert einschlägige Anforderungen von Anhang I der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG an erstmals im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) in Verkehr gebrachte Maschinen, um den Nachweis der Übereinstimmung mit diesen Anforderungen zu erleichtern.

Diese Norm konkretisiert einschlägige Anforderungen von Anhang I der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG an erstmals im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) in Verkehr gebrachte Maschinen, um den Nachweis der Übereinstimmung mit diesen Anforderungen zu erleichtern.

Ab dem Zeitpunkt ihrer Bezeichnung als Harmonisierte Norm im Amtsblatt der Europäischen Union kann der Hersteller bei ihrer Anwendung davon ausgehen, dass er die von der Norm behandelten Anforderungen der Maschinenrichtlinie eingehalten hat (so genannte Vermutungswirkung).

Die im Abschnitt 2 und den Literaturhinweisen zitierten Europäischen Normen sind als DIN-EN- bzw. DIN-EN-ISO-Normen mit gleicher Zählnummer veröffentlicht.

Die Verweisung in Bild D.1 auf ISO 14121 wurde wie in ISO 11161:2007 beibehalten. Es ist jedoch ISO 14121-1:2007 gemeint.

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 11161:2008-01 sind folgende Änderungen vorgenommen worden:

- a) Aktualisierung der Normativen Verweisungen und der Literaturhinweise;
- b) Text in 7.1, 8.4.1, 8.6.1, 8.6.2, 9.2 und D.2 redaktionell überarbeitet;
- c) Korrektur in der Bildunterschrift C.4;
- d) Aktualisierung des bisherigen Anhangs ZA;
- e) Aufnahme eines informativen Anhangs ZB über den Zusammenhang dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG.

Frühere Ausgaben

DIN EN ISO 11161: 2008-01

ICS 13.110; 25.040.01

Deutsche Fassung

Sicherheit von Maschinen —
Integrierte Fertigungssysteme —
Grundlegende Anforderungen
(ISO 11161:2007 + Amd 1:2010)

Safety of machinery —
Integrated manufacturing systems —
Basic requirements —
(ISO 11161:2007 + Amd 1:2010)

Sécurité des machines —
Systèmes de fabrication intégrés —
Prescriptions fondamentales —
(ISO 11161:2007 + Amd 1:2010)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 13. April 2007 angenommen.

Diese Änderung A1 modifiziert die Europäische Norm EN ISO 11161:2007. Sie wurde vom CEN am 11. Februar 2010 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen diese Änderung in der betreffenden nationalen Norm, ohne jede Änderung, einzufügen ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Änderung besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum des CEN mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel